



MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

7411 Markt Allhau, Gemeindestraße 29

Bürgermeister Hermann Pferschy

Tel.: 0664/1384232 / Fax: 03356/202-85

Email: post@markt-allhau.bgld.gv.at / www.marktallhau.at

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt! zugestellt durch post.at!
Markt Allhau, am 02.01.2016

RUNDSCHREIBEN NR. 1/2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Meine/Eure Kraftquelle für den Monat Jänner:

**Ein guter Rat ist wie Schnee. Je sanfter er fällt,
desto länger bleibt er liegen und umso tiefer dringt er ein.**

Voranschlag 2016

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2015 den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2016 einstimmig beschlossen: Er sieht im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt **Einnahmen und Ausgaben in Höhe von EUR 3.425.300,00** vor. Die „freie Finanzspitze“ ergibt einen Betrag von EUR 161.700,00.

Die wichtigsten Ausgabenpositionen:

Beleuchtung/LED-Projekt	EUR 20.000,00
Kanalbaumaßnahmen	EUR 30.000,00
Friedhof Buchschachen/Sanierung Stiege	EUR 05.000,00
FF Buchschachen – Ankauf Sicherheitsausrüstung	EUR 10.000,00
Wegadaptierungen – Grabenschneiden	EUR 20.000,00
Hochwasserrückhaltemaßnahmen/Eisteich	EUR 50.000,00
Flächenwidmungsplan/Örtl. Entwicklungskonzept	EUR 10.000,00

Einnahmenseitig bekam die Gemeinde heuer um rund EUR 50.000,00 **weniger Ertragsanteile**, da auch die Gemeinden die Steuerreform mitfinanzieren müssen bzw. schlägt sich die Absicherung unseres Darlehens durch das SWAP-Geschäft für den Schulbau mit ca. EUR 100.000,00 zu Buche.

Ich bin sicher, dass wir durch die Absicherungen den richtigen Schritt für die Zukunft gesetzt haben, um ein langfristiges, weitsichtiges Budgetieren gewährleisten zu können.

Ausgabenseitig werden die **Sozialabgaben**, wie Sozialhilfe, Behindertenwohlfahrt, Jugendwohlfahrt, Pflegegeld, Musikschulpersonalaufwand, Mitfinanzierung des Krankenanstaltenabganges, die uns automatisch von den Ertragsanteilen abgezogen werden, Jahr für Jahr erhöht.

Auf der einen Seite hat die Gemeinde durch die Errichtung des Projektes „**SAMO-Center**“ durch die OSG die finanzielle Ausgliederung aus dem Gemeindebudget erreicht und auf der anderen Seite entsteht durch den Kauf des **Gasthauses „Kirchenwirt“ Seybold** durch Herrn Tierarzt Mag. Christoph Haller ein zweites Objekt, dass für den Ortskern unserer Gemeinde von immenser Bedeutung sein wird.

Gasthaus „Kirchenwirt“ Seybold

Wie bereits bekannt hat Herr Tierarzt Mag. Christoph Haller das Gasthaus Seybold gekauft. Bei meinen vielen Hausbesuchen werde ich immer wieder gefragt, was nun passieren wird. In Absprache mit Mag. Haller teile ich nunmehr seine Vorhaben mit:

Das Projekt soll in drei Abschnitten umgesetzt werden.

Projektphase 1: In der Fleischerei wird das hauseigene Rindfleisch zu Kebab und Würsten für den Wiener Raum verarbeitet. Mittelfristig ist die Schlachtung von Rindern auf dem eigenen Mastbetrieb der Haller KG am Standort Autobahnzubringer – dadurch kein Lebetiertransport – gedacht. Die Verarbeitung im Betrieb Fleischerei Seybold ist demnach der Synergieeffekt aus der Rinderhaltung und der Direktvermarktung. Daraus folgend – keine Lärm- und Geruchsbelästigung im Dorfzentrum.

Projektphase 2: Gasthaus und darüber liegende Wohnungen
Adaptierung des Gasthauses zu einem „Steakhaus“. Neugestaltung der WC-Anlagen. Umbau der oberen Stockwerke zu Wohnungen. Barbereich und Kegelbahnen Umbau zu einem eigenen Bereich.

Projektphase 3: langfristig gesehen - Nutzung der restlichen Freiflächen für öffentlichen Wohnungsbau

Herr Tierarzt Haller wird ca. 1,5 – 2 Mio. EUR in die Projektphase 1 und 2 investieren.

Persönlich freue ich mich, dass Herr Mag. Haller das Objekt erworben hat. Wer ihn kennt weiß, dass er ein Macher ist. Seine Vorhaben sind wohl durchdacht und auch immer finanziell abgesichert.

RIM KG

Die Nachfrage nach ablösefreien Wohnungen in unserer Gemeinde ist nachwievor ungebrochen. Aus diesem Anlass hat die RIM KG in der Nähe des Gasthauses Auer den zweiten Wohnblock mit insgesamt acht Wohneinheiten errichtet. Alle Wohneinheiten (Wohnblock eins mit 10 Wohnungen und Wohnblock zwei mit 8 Wohnungen) sind vermietet. Gratulation zu diesem Privatinvestment. So kann und wird unsere Gemeinde ständig wachsen.

SPAR-Kaufhaus Felber

Nach 60 Jahren Geschäftstätigkeit beendet mit Wirkung 31.12.2015 unser beliebtes Nahversorgungskaufhaus „SPAR FELBER“ seine Verkaufsaktivitäten.

Wir bedanken uns bei Herrn Kurt Felber und Familie für 60 Jahre unermüdlichen Einsatz im Bereich der Nahversorgung von Markt Allhau und Umgebung.

Bgld. Handwerkerbonus 2016

Die Burgenländische Wohnbauförderung ist nicht nur ein Garant für qualitatives und leistbares Wohnen im Land. Die beste Wohnbauförderung Österreichs trägt auch wesentlich zur Belebung der heimischen Wirtschaft, des Bau- und Baunebengewerbes sowie zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen bei.

Um speziell die Winterarbeitslosigkeit zu bekämpfen, wurde als neue Initiative der Burgenländische Handwerkerbonus 2016 ins Leben gerufen.

<http://www.burgenland.at/wohnen-energie/wohnen/burgenlaendischer-handwerkerbonus-2016/>

Klangschalen und Fantasiereisen

Klangschalenmassage und Fantasiereisen, begleitet mit den wohltuenden Klängen der Klangschalen, sind eine wunderbare Möglichkeit in eine Atmosphäre von Ruhe und Geborgenheit einzutauchen, loszulassen, zu entspannen und dabei Lebensfreude und Energie zu tanken.

Frau Claudia Kager veranstaltet ab 12. Jänner 2016 Klangschalenmassagen mit Fantasiereisen im Bewegungsraum des Kindergartens Markt Allhau. Der Kurs findet in 6 Einheiten zu einem Gesamtpreis von EUR 30,00 statt.

Bei Interesse melden sie sich bitte bei Frau Kager unter der Tel.Nr. 0660 73 73 993.

Gemeindeschitag

Im Rahmen unseres Projektes „Gemeinsam gesund in Markt Allhau und Buchschachen“ haben wir in den letzten Jahren unseren Gemeindeschitag nach Schladming bzw. Flachau organisiert. Auf dieser Basis veranstalten wir auch heuer wieder unseren

6. Gemeindeschitag am Samstag, den 27. Februar 2016 nach Flachau.

Fahrtkosten: € 25,- für Erwachsene -
für SchülerInnen, StudentenInnen und Lehrlinge kostenlos!

Abfahrt Buchschachen Hauptplatz: 04.30 Uhr / Abfahrt Markt Allhau Gemeinde 4.40 Uhr.

Anmeldungen bei Kathrin Koch: 03356 202 72 bis spätestens 19.02.2016

Servus TV in Markt Allhau

Der **Servus Alpenpokal** ist ein Event für die ganze Familie, bei dem die Freude am Miteinander, die sportliche Betätigung und Fairness, sowie das gemeinsame Erleben des Eisstocksports sowie der Natur im Vordergrund stehen. Am **17. Jänner 2016** findet die Bundesland-Endrunde des Servus Alpenpokals in der **Stocksporthalle des ESV Markt Allhau** statt. In Anwesenheit eines Teams vom Servus TV wird der Finalist dieser Endrunde für das große Finale am 14.02.2016 am Weissensee ermittelt, wo 9 Mannschaften aus Österreich und jeweils 3 Mannschaften aus der Schweiz, Deutschland und Italien im Kampf um den Gewinnerpokal gegeneinander antreten.

Bitte kommt am Sonntag, dem 17. Jänner 2016 um 9 Uhr sehr zahlreich in die Stocksporthalle!!! Der ESV würde sich sehr über viele Zuseher zur Unterstützung der Heimischen und natürlich aller Teilnehmer freuen!

42. Bgld. Schiwoche in Altenmarkt

Das Landesjugendreferat veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bgld. Skiverband in der Zeit vom 7. Bis 12. Februar 2016 die **42. Bgld. Schiwoche** in Altenmarkt/Zauchensee.

Die Kosten für den gesamten Aufenthalt, Hin- und Rückreise, Vollpension, Schikurs und Betreuung durch ausgebildete Ski- und Snowboardlehrer betragen EUR 300,00

Nähere Informationen unter: www.burgenlandski.net oder www.ljr.at.

Steuerausgleich 2015

Die Antragsformulare für die ArbeitnehmerInnenveranlagung 2015 (Steuerausgleich) sind ab 11. Jänner im Gemeindeamt erhältlich.

Es können auch Personen, die aufgrund ihres niedrigen Lohnes oder Gehalts keine Lohnsteuer zahlen, einen Jahresausgleich beantragen. In solchen Fällen ergibt sich nach Berücksichtigung der Absetzbeträge eine Steuergutschrift von bis zu EUR 110,00 (Pendler bis zu EUR 240,00).

Wohnbauförderung – Sprechtag 2016

Das Amt der Bgld. Landesregierung – Abt. Wohnbauförderung bietet am Mittwoch, den 24.02.2016 in der Zeit von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr eine Wohnbauberatung in der BH Oberwart an. Weitere Termine werden von der Wohnbauabteilung erst bekanntgegeben! Um vorherige Terminvereinbarung bei der BH Oberwart unter der Tel. Nr. 057/600-4591 wird ersucht.

Borkenkäferplage

Desöfteren habe ich schon auf die Problematik des „Borkenkäferbefalls“ in den Wäldern hingewiesen. Auf Grund des milden und trockenen Winters besteht die Gefahr, dass der Borkenkäfer weiter in den Wäldern sein Unwesen treibt.

Man hat das Gefühl manche Grundstücksbesitzer wissen gar nicht, wo ihre Wälder liegen. Andere wiederum vernachlässigen diesen Umstand und sind sich nicht bewusst, dass sie durch das Nichtentfernen des Holzes den Holzbestand angrenzender Grundstücke gefährden und so schadenersatzpflichtig werden könnten.

Daher teile ich ihnen nochmals die Verordnung der BH Oberwart mit:

- Holz, das von Borkenkäfern in gefahrdrohendem Ausmaß befallen ist, ist unverzüglich aufzuarbeiten bzw. bekämpfungstechnisch zu behandeln.
- Befallene Hölzer, die nicht unverzüglich aufgearbeitet bzw. bekämpfungstechnisch behandelt werden können, sind sofort nach der Feststellung des Befalles unter Angabe der Örtlichkeit, der Flächengröße und der befallenen Holzmasse der Bezirkshauptmannschaft Oberwart zu melden.
- Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Forstgesetz 1975 geahndet.

Altkleiderboxen

In unserer Gemeinde gibt es drei Standorte für die Altkleidersammlung, die über das „Rote Kreuz“ abgewickelt wird.

Markt Allhau: Altstoffsammelzentrum/Feuerwehrhaus
Parkplatz bei Postpartner „VAMOS“

Buchsachen: Haltestelle „Am Riegel“

Die Entsorgung durch das Rote Kreuz erfolgt alle vier Wochen. Sollte Herr Moser feststellen, dass die Boxen schon früher voll sind, dann erfolgt eine Sonderabholung.

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister:



Hermann Pferschy